

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Bäder Halle GmbH](#)
 Straße [Bornknechtstraße 5](#)
 Plz, Ort [06108, Halle \(Saale\)](#)
 Telefon
 Fax
 E-Mail sbh.vergabe@teamproject.de
 Internet <https://baden-in-halle.de/startseite>
 Kontaktstelle [Vergabestelle tp](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [DE213192816](#)

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [1-480-01](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Stadtbad Halle \(Saale\), Schimmelstraße 1, 06108 Halle \(Saale\)](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Gebäudeautomation + Wartungsleistungen](#)

[LV-Grobmengen](#)

- 4 Stück Informationsschwerpunkte mit DDC-Automationsstation
- 6 Stück Standschränke
- 81 Stück Sensoren, wie Temperatur-, Druck- und Feuchtefühler, Rauchmelder
- 12 Stück motorische Regelventile
- 17 Stück Feldbusmodule für Busanbindung der Brandschutzklappen
- 8.500 m Kabel einschließlich Klemmarbeiten
- 550 m Verlegesysteme in Zentralen
- Programmierarbeiten und Softwaredienstleistungen für Regelung/Steuerung der HLS-Anlagen
- Integration autarker Regelsysteme der RLT-Anlagen und der Badewassertechnik
- Integration und Wiederinbetriebnahme eines vorhandenen Informationsschwerpunktes
- Aufschaltung auf bestehende GLT

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung
- ☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

siehe Bauzeitenplan

j) **Nebenangebote**

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☒ nicht zugelassen

k) **mehrere Hauptangebote**

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW3MQRF/documents>
☐ können angefordert werden unter:
☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert
☒ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Die Aufklärung des Angebotsinhaltes und die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß §§ 15 und 16a VOB/A.

- ☐ nicht nachgefordert

o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 04.09.2026 um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 23.10.2026

p) **Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW3MQRF>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

DE

r) **Zuschlagskriterien**

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) **Eröffnungstermin** am 04.09.2026 um 09:30 Uhr

Ort

Projektraum DTVP

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Gemäß § 14 VOB/A erfolgt die Öffnung der Angebote bei ausschließlicher Zulassung elektronischer Angebote nur durch VertreterInnen der Auftraggeberin. Weitere Personen sind nicht befugt.
 Das Öffnungsverfahren erfolgt nach § 14 VOB/A.

t) **geforderte Sicherheiten**

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Siehe Vergabeunterlagen.

- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

- w) **Beurteilung der Eignung**

Zum Nachweis hat der Bieter Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.

Berufs- oder Handelsregister, Handwerksrolle

Mit dem Angebot bzw. auf Nachforderung wird die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Eintragung in der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes verlangt.

Referenzen

Mit dem Angebot sind mindestens drei Referenzen einzureichen über Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die vom Bieter in den letzten fünf Kalenderjahren ausgeführt wurden.

Folgende Angaben sind gemäß FB 124 VHB mindestens vorzulegen (siehe auch Vorlage "Referenzliste"):

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Siehe auch FB 216 VHB - Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen.

Nachweisführung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ-Verzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Eintragungen in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten der EU sind als Nachweis ebenso zugelassen soweit eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache vorliegt.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (FB 124 VHB), ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen innerhalb von 6 Kalendertagen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Haftplichtversicherung

Auf Verlangen ist der Nachweis einer aktuellen und über die Bauzeit des Vorhabens wirkenden Betriebshaftpflichtversicherung oder die vorläufige Deckungszusage von einem Versicherer vorzulegen. Das Bestehen einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung ist spätestens mit dem Zuschlag nachzuweisen. Die Deckungssummen müssen für Personen- und Sachschäden das Doppelte der Auftragssumme, mindestens jedoch für Personen- und Sachschäden 3 Mio. Euro je Versicherungsfall betragen. Für Vermögensschäden muss die Mindestdeckungssumme 500.000 Euro je Versicherungsfall betragen.

- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Auftraggeber der ausgeschriebenen Leistungen ist die Bäder Halle GmbH (BHG). Stellvertretend übernimmt tp management GmbH die delegierbaren Aufgaben der Vergabestelle.

Eventuelle Fragen zum Vergabeverfahren sind unverzüglich nach Erhalt der Unterlagen zu stellen. Die Frist für rechtzeitig beantragte Auskünfte gemäß § 12a Abs. 4 VOB/A endet am 25.08.2026.

Datenschutz gemäß Einkaufshandbuch der BHG: Personenbezogene Daten werden zur Angebotseinholung, Vertragsanbahnung und -abwicklung verarbeitet; sie sind für einen Vertragsabschluss erforderlich. Mit der Verarbeitung dieser Daten sind lediglich Personen befasst, die diese zur Zweckerfüllung benötigen. Das gilt auch für eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YW3MQRF